



SICHERHEIT

MEHR SICHERHEIT DURCH RAUCHWARNMELDER!

MACHEN SIE JETZT DEN TEST

Zum Schutze Ihres Lebens wurden vom Allbau in den von Ihnen bewohnten Räumen hochwertige und mit Langzeitbatterien ausgestattete Rauchwarnmelder installiert. Die Landesbauordnung Nordrhein-Westfalen sieht vor, dass für die regelmäßige Prüfung der Betriebsbereitschaft Sie als unsere Mieter verantwortlich sind. Nach Herstellerangaben ist die Überprüfung mindestens einmal jährlich durchzuführen.

Aus diesem Grund möchten wir Sie mit diesem Schreiben an die regelmäßig durchzuführende Wartung der Rauchwarnmelder in Ihrer Wohnung erinnern. Sollten Sie eine regelmäßige Überprüfung der Betriebsbereitschaft nicht selbst durchführen können, stellen wir gern den Kontakt zu ausgewählten Wartungsfirmen her, welche die Überprüfung kostengünstig anbieten.

WAS BEI DER WARTUNG ZU PRÜFEN IST

- Ist der Rauchwarnmelder vorhanden (außer Bad und Küche)?
- Ist die Position des Rauchwarnmelders unverändert?
- Sind die Raucheintrittsöffnungen frei von groben Verschmutzungen (Staub, Farbe o.ä.)?
- Weist der Rauchwarnmelder mechanische Beschädigungen auf?
- Funktioniert der Rauchwarnmelder? Bei Betätigung des Testknopfes (mindestens eine Sekunde) sollte ein Signalton ertönen.

Sie benötigen mehr Infos? Scannen Sie einfach untenstehenden QR-Code Ihres Rauchwarnmeldertyps und laden Sie die entsprechende Bedienungsanleitung herunter.



DOWNLOADS

Bedienungsanleitung
Rauchwarnmelder
D-Secour HDv sensys



Bedienungsanleitung
Rauchwarnmelder
Ei Electronics Serie Ei650



Auch wenn wir alle Geschlechter gleichermaßen ansprechen, wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet.



WIE VERHALTE ICH MICH, WENN ES BRENNT?

SO VERHALTEN SIE SICH RICHTIG

- Bewahren Sie Ruhe!
- Bewegen Sie sich bei dichtem Rauch möglichst in Bodennähe.
- Verlassen Sie umgehend mit allen Personen die Wohnung.
- Achtung! Fliehen Sie auf keinen Fall durch ein verrauchtes Treppenhaus, denn nur wenige Atemzüge Brandrauch führen zur Bewusstlosigkeit und anschließend zum Tod.
- Helfen Sie älteren, behinderten und kranken Mitbewohnern, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen.
- Halten Sie Türen und Fenster brennender Räume geschlossen, um eine Ausbreitung von Feuer und Rauch zu verhindern.
- Benutzen Sie keine Aufzüge.
- Warnen Sie andere Hausbewohner.
- Alarmieren Sie die Feuerwehr unter der Telefonnummer 112.

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR DIE FEUERWEHR

- Wer sind Sie (Name, Telefon etc.)?
- Wo brennt es (Adresse)?
- Was ist passiert (Ausmaß des Brandes)?
- Wie ist die Situation (Verletzte etc.)?
- Warten Sie auf Anweisungen durch die Feuerwehr.



FRAGEN/STÖRUNGEN

Sollte eine Störung vorliegen, informieren Sie uns bitte umgehend über unsere Reparaturannahme:
T. 0201 2207-123

GUT ZU WISSEN

Rauchwarnmelder werden in der Regel nicht durch Zigarettenrauch ausgelöst, es sei denn, der Rauch wird aus nächster Nähe gegen das Gerät gepustet.